

Referenten:

Kord Buschhorn
Berufsverbandsvorsitzender der HNO-Ärzte Bonn

Uta Claußen-Wätzel,
niedergelassene Logopädin, Bonn

Prof. Dr. Ir. Frans Coninx
Lehrstuhl für Audiopädagogik, Universität Köln

Maria Feigen
Leiterin der Abteilung Tageseinrichtungen für Kinder,
Amt für Kinder, Jugend & Familie, Bundesstadt Bonn

Dr. Helmut Hollmann
Chefarzt des Kinderneurologischen Zentrums der
Rheinischen Kliniken Bonn

Prof. Dr. Michael Lentze
Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Bonn,
Direktor der Abteilung für Allgemeine Pädiatrie der
Universitäts-Kinderklinik Bonn

NN
Bürgermeister/in der Bundesstadt Bonn

Viktoria von Perjés
Logopädin der Abteilung für Phoniatrie &
Pädaudiologie der Universitäts-HNO-Klinik Bonn

Dr. Hubert Radinger, Berufsverbandsvorsitzender der
Kinder- und Jugendärzte Bonn

Prof. Dr. Götz Schade
Leiter der Abteilung für Phoniatrie & Pädaudiologie
der Universitäts-HNO-Klinik Bonn

Evelyn Schick
Schulamtsdirektorin, Untere Schulaufsicht für die
Bundesstadt Bonn

Dr. Gisela Schulz
Ltd. Kinder- und Jugendärztin, Gesundheitsamt der
Bundesstadt Bonn

Hubert Zelmanski
Leiter des Schulamtes der Bundesstadt Bonn

Veranstalter:

Abteilung für Phoniatrie & Pädaudiologie
Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-
Ohrenheilkunde/Chirurgie des
Universitätsklinikums Bonn (UKB)

Berufsverband der Kinder- und Jugendärztinnen und
-ärzte Bonn

Berufsverband der HNO-Ärztinnen und -Ärzte Bonn

Veranstaltungsort:

Hörsaal für Innere Medizin
Universitätsklinikum Bonn-Venusberg
Sigmund-Freud-Str. 25, 53127 Bonn



Organisation:

Prof. Dr. Götz Schade
goetz.schade@ukb.uni-bonn.de
Tel.: 0228-287-11280
Fax: 0228-287 11934

Einladung



universitäts
klinikum**bonn**

Fortbildungsveranstaltung

Hör- und Sprachdiagnostik Im Vorschulalter

Mittwoch, den 10.10.2007
von 17.00-21.00 Uhr



Eintritt frei



Sehr geehrte Damen und Herren,

das vor kurzem in NRW flächendeckend eingeführte Sprachstandsfeststellungsverfahren Delfin4, bei dem das Sprachvermögen 4jähriger Kinder von Pädagogen mit standardisierten Untersuchungsbögen getestet wird, stand Pate bei der Planung dieser Fortbildungsveranstaltung.

Eine frühere Förderung sprachauffälliger Kinder als es bislang der Fall war, um sprachliche Defizite möglichst noch vor der Einschulung auszugleichen, ist sicherlich richtig und unterstützenswert. Was kann man noch besser machen als im bisherigen System? Gibt es Probleme, die mit dem Verfahren neu geschaffen werden? Erreicht man alle betroffenen Kinder? Kann man deren Förderung noch weiter verbessern? Auf diese und weitere Fragen werden die Referenten in ihren Vorträgen eingehen. Wir hoffen, dass die Verunsicherung vieler Eltern dadurch verringert werden kann. Auch möchten wir versuchen, weiterführende Wege aufzuzeigen, die an Delfin4 anschließen könnten, um einen Beitrag zur besseren Förderung in ihrer Sprachentwicklung verzögerter oder gestörter Kinder zu erreichen und eine möglichst gute Chancengleichheit zum Zeitpunkt der Einschulung zu ermöglichen.

Erstmals sind in Bonn verschiedene Berufsgruppen und Institutionen zu einer gemeinsamen Fortbildungsveranstaltung zusammengekommen. Für unsere Stadt erwarten wir davon nachhaltige Impulse - für uns selbst einen besonders informativen und spannenden Abend.

Ich hoffe auf Ihr Interesse und freue mich sehr auf Ihr Kommen !

Mit besten Grüßen

Ihr Götz Schade

Programm und Referenten:

- 17.00-17.05 Eröffnung und Einführung in das Thema (Schade)
- 17.05-17.10 Grußwort der Bundesstadt Bonn (NN Bürgermeister/in)
- 17.10-17.15 Grußwort der Uniklinik Bonn (Lentze)
- 17.15-17.45 Chancen und Risiken von Delfin4 aus Sicht der Schulaufsicht, des Schulamtes und der Kindertagesstätten (Feigen, Schick, Zelmanski)
- 17.45-17.55 Chancen und Risiken von Delfin4 aus kinderärztlicher Sicht (Radinger)
- 17.55-18.05 Chancen und Risiken von Delfin4 aus Sicht des Gesundheitsamtes (Schulz)
- 18.05-18.30 Sprachverzögerung als Zeichen einer generellen Entwicklungsstörung (Hollmann)
- 18.30-19.00 *Pause mit Imbiß*
- 19.00-19.30 Diagnostik bei Auffälligkeiten der Sprachentwicklung (von Perjés)
- 19.30-19.45 Ambulante Logopädie – Möglichkeiten und Grenzen (Claußen-Wätzel)
- 19.45-20.15 Audiopädagogik (Coninx)
- 20.15-20.45 Möglichkeiten der Testung des Hörvermögens im Kindesalter (Schade)
- 20.45-20.55 Behandlung von Schallleitungsstörungen im Kindesalter (Buschhorn)
- 20.55-21.00 Schlußwort (Schade)

Wir danken folgenden Firmen für die finanzielle Unterstützung dieser Veranstaltung:

Auritec
Becker Hörakustik
Köttgen Hörakustik
Tegtmeier Hörakustik



Pädaudiologische Diagnostik am Mainzer Kindertisch

Die Ärztekammer Nordrhein hat den Besuch dieser Veranstaltung mit 4 Fortbildungspunkten zertifiziert!